

Buchtipps der Woche

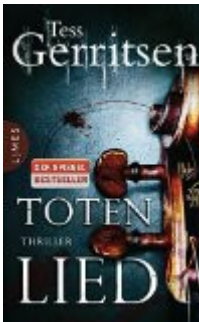


Wolf Serno: Die Gesandten der Sonne

Bagdad im Jahre 797. Im Auftrag Karls des Großen knüpft eine Gruppe wagemutiger Männer gute Kontakte zu Kalif Harun al-Raschid. Doch die Rückreise ins Frankenland erweist sich als ein einziges Abenteuer, da die "Gesandten der Sonne" kostbare Geschenke mit sich führen - darunter ein lebender Elefant. In dieser gefährlichen Zeit wächst der junge Arzt Cunrad von Malmünd immer mehr in die Rolle des Anführers hinein - und stößt dennoch an seine Grenzen. Nicht zuletzt bei Aurona, der stolzen Langobardin.

In diesem Historienroman "Die Gesandten der Sonne" lässt SPIEGEL-Bestsellerautor Wolf Serno ("Der Wanderchirurg", "Hexenkammer", "Der Medicus von Heidelberg") seine Leser eine abenteuerliche Reise von Bagdad nach Aachen hautnah miterleben. Die ärztliche Kunst des Mittelalters, dazu die schillernde Exotik des Orients sowie ein historisches Kuriosum, der Elefant Karls des Großen, verbinden sich zu einem einzigartigen, packenden Lesevergnügen.

-Historisches-
624 S.



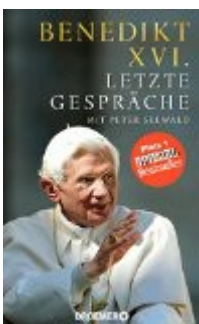
Tess Gerritsen: Totenlied

Eine verstörende Melodie, ein tragisches Schicksal, ein tödliches Geheimnis ...

Von einer Italienreise bringt die Violinistin Julia Ansdell als Souvenir ein altes Notenbuch mit nach Hause. Es enthält eine handgeschriebene, bislang völlig unbekanntes Walzerkomposition. Julia ist fasziniert von dem schwierigen Stück, doch jedes Mal, wenn sie die aufwühlende Melodie spielt, geschehen merkwürdige Dinge. Etwas Böses geht von dem Walzer aus, etwas, was das Wesen von Julias dreijähriger Tochter auf beunruhigende Weise zu verändern scheint. Weil niemand ihr Glauben schenkt, reist Julia heimlich nach Italien, um nach der Herkunft der mysteriösen

Komposition zu forschen ...

-Thriller-
320 S.



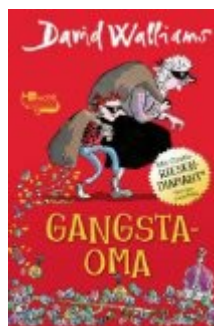
Benedikt XVI., Peter Seewald: Letzte Gespräche

Erstmals in der Geschichte des Christentums: Ein Papst zieht die Bilanz seiner Amtszeit

In den Gesprächen, die Papst Benedikt XVI. mit dem Journalisten Peter Seewald kurz vor und nach seinem Rücktritt geführt hat, blicken sie auf das Pontifikat des deutschen Papstes zurück. Nie zuvor hat Benedikt XVI. so offen über die Hintergründe seiner überraschenden Demission und die Erneuerung des Glaubens als das große Thema seines Pontifikats gesprochen, aber auch über kontroverse Themen seiner Amtszeit, etwa das Verhältnis zu Juden und Muslimen/Islam, Vatileaks oder die Affäre um die Piusbruderschaft. Und nie zuvor hat dieser Papst so persönlich über seinen Zugang zum Glauben, die gegenwärtigen Herausforderungen für das Christentum und die Zukunft der Kirche Auskunft gegeben. Seine Erinnerungen an die Familie, an wichtige Weggefährten und prägende Ereignisse seines Lebens unterstreichen den besonderen Charakter dieses Buches.

-Religion-
285 S.

Lesehits für Lesekids:



David Walliams: Gangsta-Oma

Der elfjährige Ben entdeckt, dass seine Oma keineswegs langweilig wie alle alten Leute ist, sondern früher eine bekannte Juwelendiebin war.

Bens Eltern lieben Turniertanz, schauen alle Tanzsendungen im Fernsehen an und besuchen freitags immer eine Live-Veranstaltung. Deshalb bringen sie Ben am Freitagabend immer zu seiner Großmutter, die er zwar ganz nett findet, aber ständig Scrabble spielen, Kohlsuppe essen und um acht Uhr ins Bett gehen zu müssen ist für einen Elfjährigen sehr langweilig. Als er bei seiner Oma eine Keksdose voller Edelsteine entdeckt und sie dann auch noch bei einem versuchten Einbruch in ein Juweliergeschäft erwischt, bekennt sie, dass sie früher eine bekannte Juwelendiebin war. Auf sein Drängen hin erzählt sie ihm von ihren Einbrüchen und ihrem größten Wunsch: die Kronjuwelen der Queen aus dem Tower zu stehlen. Aber das hält sie für unmöglich. Doch Ben, ein begeisterter Hobby-Klempner, entwickelt zusammen mit seiner Oma einen genialen Einbruchsplan und das Unwahrscheinliche gelingt - fast.

David Walliams, ein erfolgreicher britischer Kinderbuchautor, erzählt diese komische und manchmal anrührende Geschichte (Bens Oma wird sehr krank) mit äußerst schrägem britischen Humor, Bens Großmutter und Eltern sind fast als Karikaturen gezeichnet. Doch jungen Lesern ab zehn Jahren wird diese lustige Geschichte mit den witzigen Illustrationen von Tony Ross gefallen.

Ab 10 Jahren

272 S.



Alexander Steffensmeier: Ein Geburtstagsfest für Lieselotte

Die Kuh Lieselotte hat Geburtstag! Doch auf dem Bauernhof bleibt es seltsam still. Trifft denn niemand Geburtstagsvorbereitungen? Die Bäuerin hat keinen Geburtstagskuchen gebacken, der Garten ist nicht festlich geschmückt. Hat keiner ihrer Freunde an Lieselottes Geburtstag gedacht? Traurig sucht Lieselotte sich ein paar Kerzen zusammen, setzt ihren Geburtstagshut vom letzten Jahr auf und stibitzt sich in der Küche ein Stück Zwieback. Geknickt und ganz alleine trottet Lieselotte hinunter zum Bach. Und dort erwartet sie eine rauschende Überraschungsparty mit allen ihren Freunden. Ein fröhlich buntes Abenteuer mit der Lieblingskuh Lieselotte, mit jeder Menge

Hühnern und lustigen Überraschungen für die ganze Familie.

Ab 4 Jahren

128 S.

Quelle: Verlagsinformation - Borromedien

Sollte ein Titel bereits entliehen sein, werden wir Ihnen diesen gern kostenfrei reservieren. Wir wünschen Ihnen viel Spass beim Lesen.

Schlossmarktbücherei Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag und Freitag	14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	15.00 – 19.00 Uhr
Samstag	17.45 – 18.45 Uhr
Sonntag	10.00 – 11.00 Uhr

Telefon: 07161/57871

Internet: www.schlossmarktuecherei.de

E-Mail: info@schlossmarktuecherei.de